

STUDEX

Studex, der Hersteller von Ohrlochstechsystemen und antiallergischen Ohringen, kündigt einige neue Markt- und Designtrends an. Juergen Weiss, Geschäftsführer von Studex Europa: „Ohring-Kunden setzen zunehmend auf Vielfalt und Abwechslung. Deshalb kaufen sie beim Ohrlochstechen gern gleich ein bis drei Paar weitere Ohringe zum Wechseln für später.“ Das gelte auch für Eltern, die ihren Kindern erste Ohrlöcher machen lassen. Für Sammelkäufe sei auch der seit Jahren anhaltende Trend verantwortlich, dass heute oft mehrere Ohrlöcher pro Ohr, zum Beispiel zwei bis drei im Ohrläppchen und ein bis zwei im oberen Ohr, gestochen werden. „Entscheidend ist hierbei eine Warenpräsentation, die den Kunden Lust auf neue Ohringe macht, und dass auch aktiv Up- beziehungsweise Cross-Selling für Nachfolge-Ohringe betrieben wird“, so Weiss. „Unsere Partner haben mit unseren speziell entwickelten Displays gute Erfahrungen gemacht, bei denen Kunden sich Musterohrstecker auf transparenten Kunststoffträgern direkt ans Ohr halten können.“ Hierfür gibt es auf der Inhorgenta spezielle Messeangebote. **www.studex.de, Stand 302**

